

Bauanleitung:

S700 Weichenantrieb Links (Artikel 444762) - Växeldriv vänster

Bitte Anleitung zuerst vollständig durchlesen !!!

Bausatzinhalt:

- Ätzblech

(Die abgebildeten Münzen und die Weiche sind NICHT Teil des Bausatzes und dienen nur der Veranschaulichung des Größenmaßstabes!)

Einführung:

Ätzbausatz Der Bausatz (Artikel 444762) enthält Teile zum Bau eines funktionslosen Weichenantriebs S700 Links.

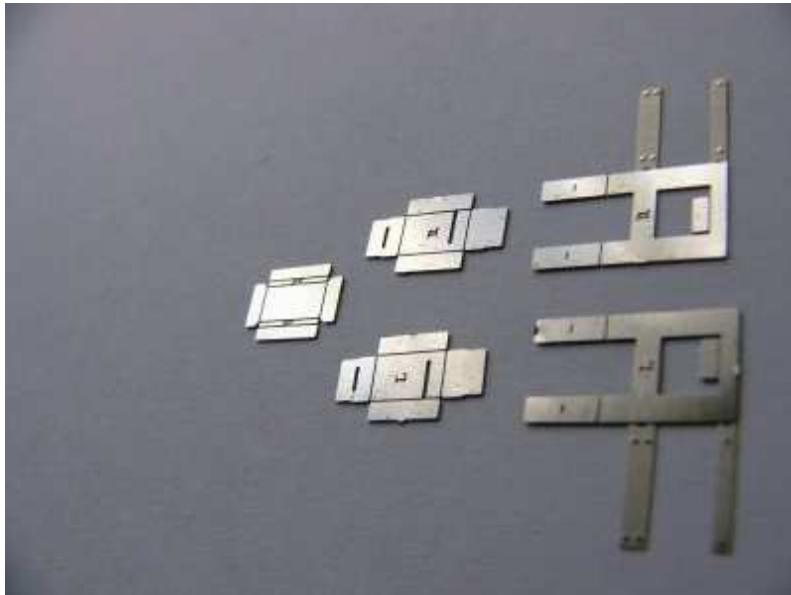
Einsatz Epoche IV-VI.

Diese Art von elektrischen Weichenantrieben ist sowohl im Netz der DB als auch auf ausländischen Strecken anzutreffen (z.B. schwedische Erzbahn Lulea-Kiruna-Narvik).

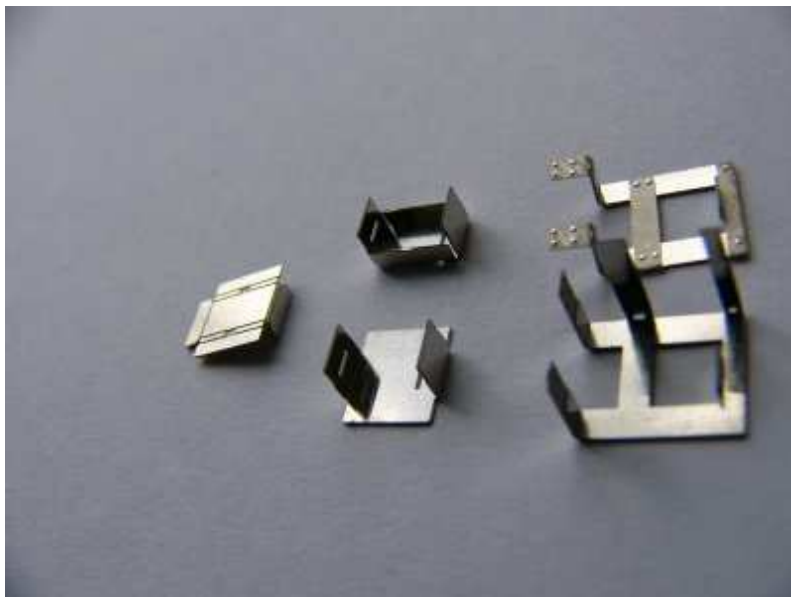
Einführung:

Der Bausatz besteht aus Neusilber. Bitte verwenden sie zum Löten der Neusilberbleche SMD-Lötpaste, wie sie z.B. unter der Bezeichnung CR44 NOCLEAN bei Reichelt erhältlich ist. Die Paste an die zu lötende Stelle streichen und dabei sehr sparsam verwenden. Hilfreich ist zur Dosierung ein kleiner Uhrmacherschraubenzieher oder eine Zahnarztsonde. Gelötet wird mit hoher Temperatur und relativ kurzem Kontakt zum Werkstück. Oft ist es dann ausreichend den LötKolben knapp neben die Lötpaste an das Metall zu halten um die Lötpaste zum Fließen zu bringen (das Flußmittel verdampft sichtbar). Gute Lötstellen entstehen schnell. Langes Erhitzen führt zum Verzundern und damit zu unsauberer Lötstellen. Das Ätzblech auf eine harte stabile Unterlage (z.B. Glasplatte) legen. Die Haltestege der Neusilberteile mit einer scharfen Cutterklinge direkt am Werkstück „ab stanzen“. Mit dieser Methode ist keine Nacharbeit mit Feilen o.ä. Werkzeugen nötig. Ein Ausschneiden mit dem Seiten- bzw. Elektronikschnneider führt zum Verbiegen der filigranen Teile. **Bei den Ätzteilen liegt der Biegefalz grundsätzlich außen.** Egal ob Aufdoppungen (180°) oder einfache Biegefalze (90° o.ä.).

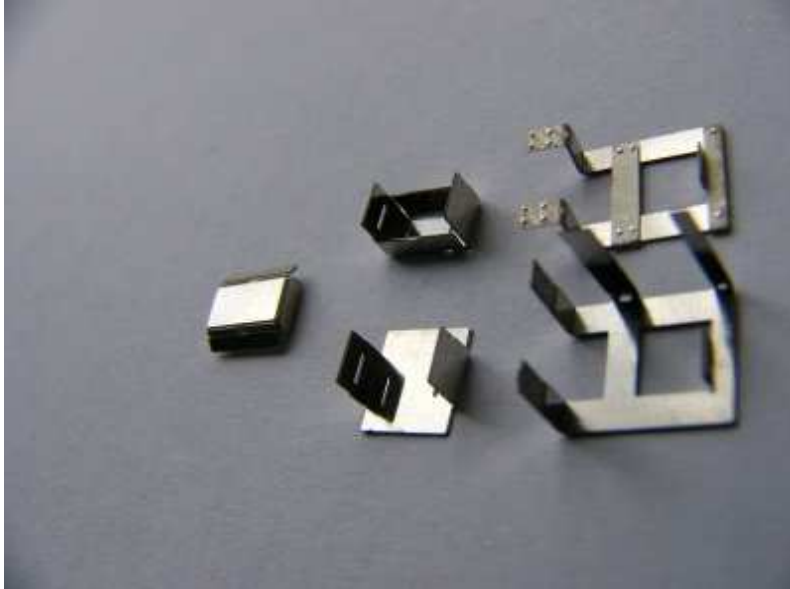
1. – alle Teile einzeln abtrenne und ggf. versäubern



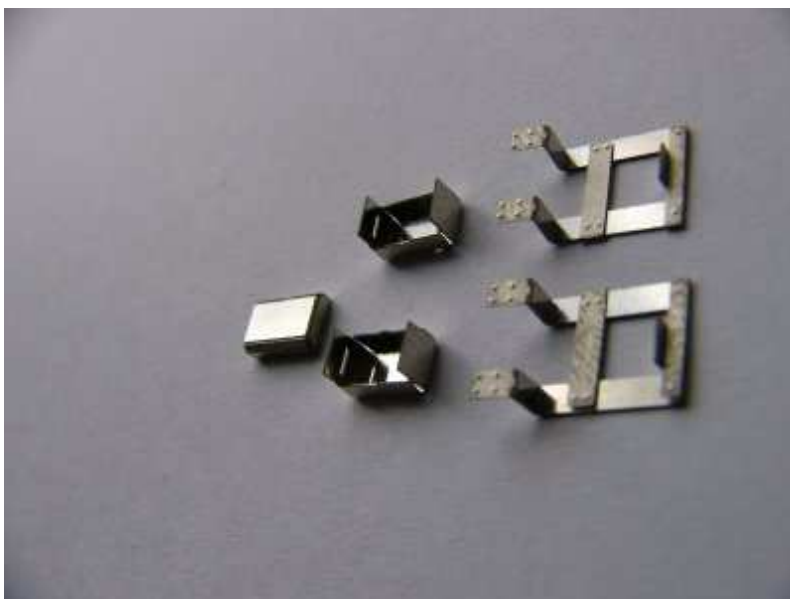
2. – am Antriebsunterteil die vier Seitenblech um 90 um Grad nach oben abwinkeln



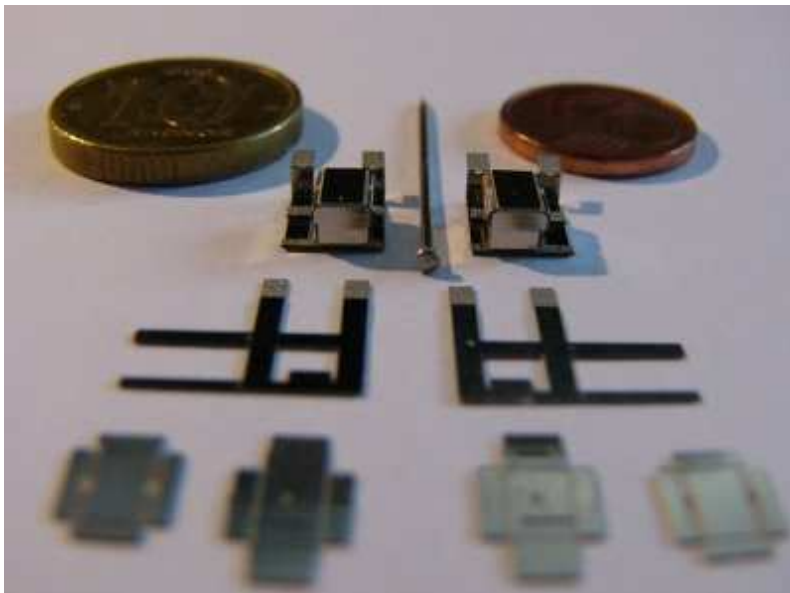
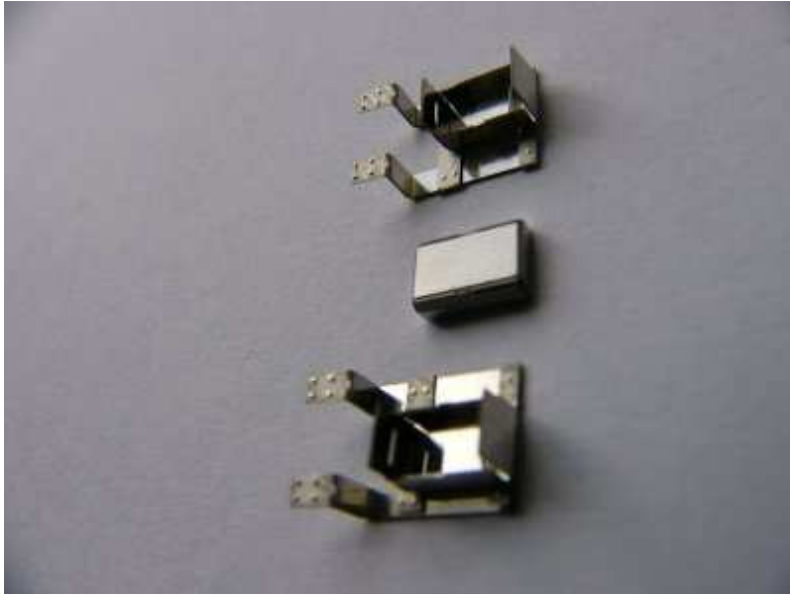
3. – am Antriebsteil zuerst die beiden sechseckigen Seitenbleche um 90 Grad nach unten biegen, danach dann die anderen beiden geteilten Bleche zweimal um je 45 Grad nach unten biegen, dabei die Seitenblech als Biegehilfe/Auflagefläche benutzen



4. – am Montagegestell die innen liegende Haltelasche 90 Grad nach oben biegen, sie dient später dem Antriebskasten als Halterung an der Auflage
5. – die beiden in Gleisrichtung verlaufenden langen Bleche am Halterahmen (mit den vier Schrauben) um 180 Grad falten (aufdoppeln)

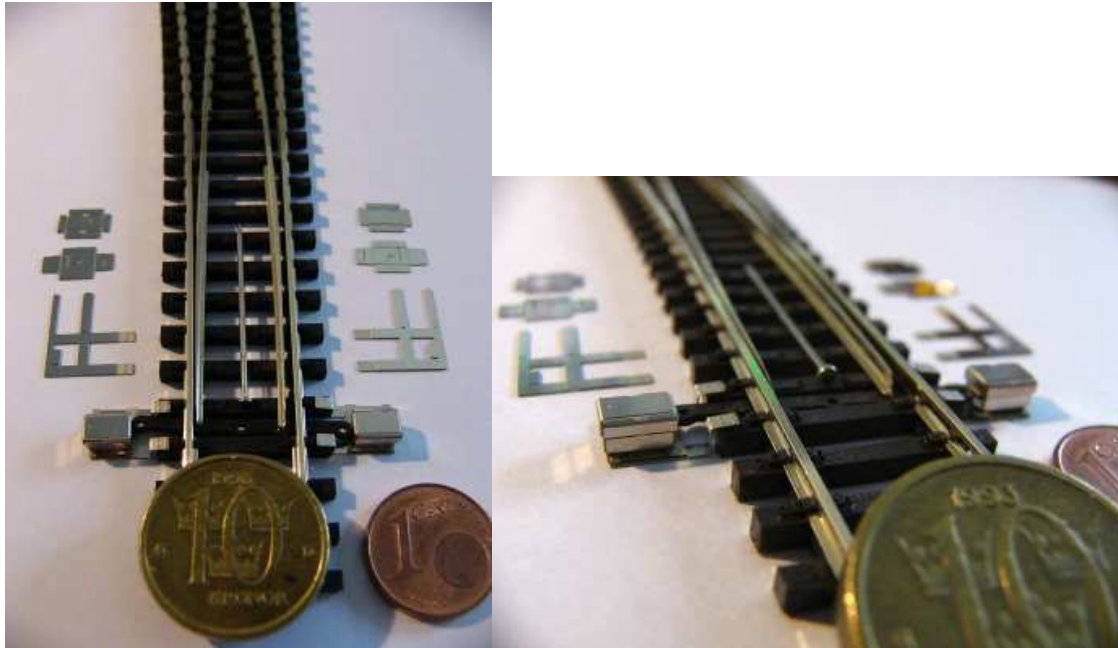


6. – die beiden kurzen Bleche mit je vier Schrauben als gestrecktes Z zweimal um 90 Grad abwinkeln, diese fixieren Später das Untergestell an den Schwellen der Weiche
7. – nun das Antriebsunterteil auf das Haltegestell aufsetzen und verkleben oder verlöten
8. – jetzt das Antriebsoberteil auf das Unterteil aufsetzen und verkleben oder verlöten



9. – Farbgebung nach eigenem Belieben (ist im Original weiß oder Grau)

10. – nun ist die Einheit fertig zur Montage auf der Anlage/Modul



Wir wünschen unserer Kundschaft viel Freude mit den erworbenen Bausätzen !!!

webmaster@modellbaulaboratorium.de

Achtung!

Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren.

Benutzung unter Aufsicht von Erwachsenen.

Bitte beachten sie unsere AGB's.

Änderungen im Sinne des technischen Fortschrittes bleiben vorbehalten.